

Stuttgart-O., 7. 8. 55. Samstag.

Liebes feine,
war sehr glücklich über
den Anruf u. hoffe sehr,
dass Ihr endlich in Mor-
cote etwas zur Ruhe kommt.

Soeben telefonierte ich mit
Roland, der am Dienstag
runterfährt u. sich freut.
Vielleicht holst Du, od. holt
Ihr ihn am Zug in Lugano
ab, der 17²² eintrifft.
Ich sagte ihm, dass Omni-
bus od. Schiff nach Mor-
cote in Frage kommen.

Vielleicht werdet Ihr doch
einige schöne, erfreuliche
Tage zusammen erleben
dürfen u. dann sieht man
weiter. Nächste Woche
sind wir wieder vereint zu
weiteren Planungen.

Aus Paris hängt ein
Bild beim Zoll "Relief sable".
grösseres Bild, rosa, das

wir 'mal mit einem
"Safer mit Punkten" raus-
sandten. Der Spediteur
Lefèvre ist Abrechner. Ich
muss nun mit den Export-
papieren hin, um es los-
zuweisen. Wird schon klap-
pen.

H. Schunk war vorher da. Die
ganze vorige Woche hatte er
viel Arbeit, zusammen mit
einem Statiker, sodass kein
Spariergang zustande kam.

Er lässt sehr grüssen. Auch
Herbert, der wiederholt anrief,
schickt Grüsse.

Es ist regnerisch u. kühl.
Krista u. ich waren gestern auf
der Landesausstellung. Nicht
so übel, vieles recht beacht-
lich. Das gesamte Gelände, wie
immer, wunderschön.

F. Möller schrieb ausführlich aus
Köln. Er kam nicht über Stuttgart,
musste schnell nach Köln,
will aber später 'mal kommen,
wenn er in den Schwarzwald
fährt. Er sandte M 3000.- per
Scheck als à Conto Zahlg. Genaue
Abrechnung nach dem Urlaub
der Sekretärin, die jetzt weg ist.

II. 5. 8. 55. (Freitag.)

Loeben, nachm., keine l. Karte vom Strandbad erhalten.

Also "Gökse" zum Sonnenschutz! Sicher bestens.

Adresse von Scyphor:

Paris 15 83, Av. ^{Smile} Zola.

"Vingtième Siècle" habe ich bei Valentin bestellt.

Heute kam eine Kiste mit 2 gross. ^{Arn}, 1 ganz kleinen ^{Arn}; 1 Bild H. Bosch gewidmet u. noch 2 andere Bilder u. 1 Bild von Büchhorn war dabei. Kiste kam aus Köln.

Es ist immer irgend etwas los u. ganz gut, dass ich hier bin. Ausserdem ist's hier mit Liegestuhl erholbar im Garten. Ein Häher hat ein Jaishirtle abgepflückt u. ist damit entflohen. —

frl. Bosch hat auf 1. Sept. eine Stellung angenommen bei einem Schrotthändler in Um-bergtürkheim. Büroarbeit mit DM 350.- monatl. u. freier

Schlafstelle in einer Baracke.

Man wird ja gerne den „rauh-
hen Besen los“, aber die
Nachtfolge wird schwierig sein.

Krista kommt morgen, Samstag.
Wir freuen uns sehr.

Olex Koch bedankte sich sehr
nett, telefonisch, für den
Liebdruck, den er in sein
Büro hängen will.

Iuer Anruf gestern Abend war
mir sehr lieb, da ich ge-
spannt war, wie es dort ist.

Macht's auch nur so schön
als möglich u. ruht auch aus.

Viele, herrliche Grüsse,
Ihre Margrit
Mutti.

Grüsse von Jrl. Bosch.

„ „ Herbert.